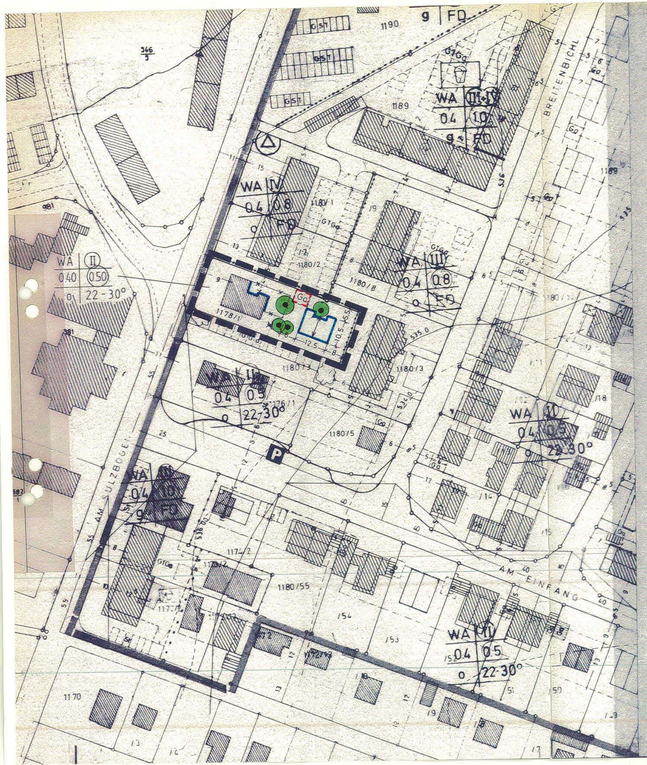

Die Stadt Fürstenfeldbruck erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und 4 BauGB, §§ 9, 10 des Baugesetzbuches - BauGB - i.d.F. der Bek. vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern - GO - (BayRS 2020 -1-1-I), geändert durch Gesetz vom 21.11.1985 (GVBl. S. 677), Art. 91 der Bayer. Bauordnung - BayBO - (BayRS 2132 -1-I) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke - BauNVO - i.d.F. der Bek. vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763), zuletzt geändert durch Verordnung vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2665), diesen Änderungsbebauungsplan als

S a t z u n g .

A. Festsetzungen durch Text:

1. Dieser Bebauungsplan ersetzt innerhalb seines Geltungsbereiches die Festsetzungen bestehender Bebauungspläne und Tekturen in bezug auf die Baugrenzen für Hauptgebäude und Garagen, auf die Firstrichtung, auf die Maßangaben und auf die Grünordnung.
2. Im übrigen gelten für diesen Bebauungsplan die im rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 48 + 48/1 i.d.F. vom 30.03.1977 und die im rechtsverbindlichen Grünordnungsplan i.d.F. vom 08.03.1982 enthaltenen Festsetzungen und Hinweise.
3. Die Zufahrt zur Garage ist mit Großsteinpflaster mit Rasenfugen zu befestigen.

B. Festsetzungen durch Planzeichen:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 48/3
- z.B. 12.5 — Maßangabe in Metern
- aufgehobene Maßangaben
- Firstrichtung
- Gg — Fläche für Garagen
- Baumbestand zu erhalten

- aufgehobene Baugrenze
- neu festgesetzte Baugrenze

C. Hinweise:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 48 + 48/1
- 1178/1 — Flurnummer
- bestehende Hauptgebäude

D. Verfahrenshinweise:

1. Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 25.07.1989 die Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am 28.07.1989 ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Fürstenfeldbruck, den .....

.....
1. Bürgermeister

2. Der Entwurf des Bebauungsplanes i.d.F. vom 25.07.1989 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 11.08.1989 bis 11.09.1989 im Stadtbauamt öffentlich ausgelegt.

Fürstenfeldbruck, den .....

.....
1. Bürgermeister

3. Die Stadt Fürstenfeldbruck hat mit Beschluß des Stadtrates vom 28.11.1989 den Bebauungsplan i.d.F. vom 28.11.1989 mit Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Fürstenfeldbruck, den .....

.....
1. Bürgermeister

4. Die Stadt Fürstenfeldbruck hat den Bebauungsplan am 15.12.1989 gemäß § 11 Abs. 1 Halbsatz 2 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 2 der ZustVBauGB dem Landratsamt Fürstenfeldbruck angezeigt. Das Landratsamt hat mit Schreiben vom 08.02.1990 mitgeteilt, daß eine Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht wird (§ 11 Abs. 3 BauGB).

Fürstenfeldbruck, den .....

I.A. .....

5. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 28.02.1990 ortsüblich durch Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 51 der Stadt Fürstenfeldbruck bekanntgemacht worden (§ 12 Satz 1 BauGB). Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 4 BauGB in Kraft getreten.
Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.
Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Stadt während der allgemeinen Dienststunden im Stadtbauamt zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Fürstenfeldbruck, den .....

.....
1. Bürgermeister

PLANBEZEICHNUNG:

BEBAUUNGSPLAN NR. 48/3

3. TEILÄNDERUNG DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES NR. 48-48/1 FÜR GRUNDSTÜCK FL.NR. 1178/1 AM SULZBOGEN

ENTWURF:
E. BAUER

GEZEICHNET:
J. NAUDER

STADTBAUAMT FÜRSTENFELDBRUCK
STADTPLANUNG

N M = 1 : 1000

BEBAUUNGSPLAN IN DER FASSUNG VOM 25.07.1989
GEÄNDERT AM 28.11.1989
GEÄNDERT AM
GEÄNDERT NACH LRA VOM 08.02.1990 NR. 21-610-11/6-141 AM 19.02.1990

48/3 00